

Grüngut- kompostierung

Entsorgung von Gehölz-
schnitt, Gras und Laub



Was darf angeliefert werden?

- Verrottbare Gartenabfälle
(Gemüsereste, abgeblühte Blumen,
Wildkräuter u.ä.)
- Grasschnitt
(Rasenschnitt, Langgras von Anlagen
und Böschungen)
- Hecken-, Baum- und Strauchschnitt
(bis max. 20 cm Durchmesser)
- Laub
(aus Anlagen und Gärten, nicht von der
Straßenreinigung)
- Kompostierbare Friedhofsabfälle
(wie Kränze oder Gestecke, sortiert;
ohne Kunststoffe, Tonscherben,
Pflanzschalen aus Kunststoff etc.)
- Fallobst (bis 1 Big Bag = ½ m³)
- Wurzelstöcke bis max. 20 cm
Durchmesser (frei von Erdreich)

Was wird nicht angenommen ?

- Altholz
(Bretter, Obstkisten, Kanthölzer,
Telefonmasten, Spanplatten, lackierte
oder lasierte Holzteile etc.)
- Bioabfälle
(z.B. Bananenschalen, Speisereste)
- Landwirtschaftliche Abfälle
(z.B. Stroh, verdorbene Silage, Altheu
in größeren Mengen)

- Wurzelstöcke > 20 cm Durchmesser
- Erdreich, Grassoden
- Fremdstoffe
(Mit Fremdstoffen wie Plastiksäcken,
Kunststoffbändern, Bauschutt oder
anderen nicht verrottbaren Materialien
vermischte Anlieferungen werden im
Gesamten zurückgewiesen)

Was kostet die Grüngutabgabe ?

Die Abgabe von Grüngut an den insgesamt 30
Grüngutkompostplätzen des AWV Isar-Inn ist
gebührenpflichtig. Die Gebühren sind nach
Ermittlung der Menge durch das zuständige
Platzpersonal in bar zu entrichten. Danach ist
das Grüngut an der vom Platzwart zugewie-
senen Stelle abzuladen.

Die Gebühren betragen:

2,- € je AWV Grüngut Big Bag (0,5 m³)

Was geschieht mit dem Grüngut ?

Das angelieferte Material wird mittels
Großraumhäckslern zerkleinert und zu Mieten
aufgesetzt.

Anschließend wird das gehäckselte Material
fünf- bis sechsmal umgesetzt.

Während der mehr-monatigen Rottezeit
entsteht durch die Tätigkeit von unzähligen
Mikroorganismen Kompost, eine

humusähnliche dunkle Substanz , die durch ihren Nährstoffgehalt einen wertvollen Bodenverbesserer darstellt. Durch Absiebung entsteht verkaufsfähige Ware.



Häckseln mit Großraumhäcksler



Umsetzen der Kompostmieten



Absieben auf 20 mm

Welche Qualität hat der Kompost?



AWV-Kompost ist gütegesichert

Der AWV gibt auf seinen Kompostplätzen nur gütegesicherten Kompost ab. Dieser Kompost wird auf AWV-eigenen Anlagen nach den Vorgaben der Bundesgütegemeinschaft Kompost (BGK) erzeugt. Der Verkaufskompost erfüllt die Vorgaben von mehreren Verordnungen wie z.B. der

- Bioabfallverordnung
- Düngemittelverordnung
- RAL-Gütezeichen 251 Kompost

Der Kompost wird regelmäßig von unabhängigen Laboren geprüft und auf verschiedene Parameter wie Nährstoffgehalte (Stickstoff, Phosphat, Kali usw.), physikalische Eigenschaften (Wasser-, Salzgehalt, pH-Wert usw.), biologische Eigenschaften (keimfähige Samen, Salmonellen) oder auch Schwermetallgehalte untersucht. Die Analyseergebnisse sind an den Verkaufsstellen ausgewiesen oder können beim AWV erfragt werden.

Was bewirkt Kompost?

Kompost ist ein organischer **Dünger**. Er sorgt für eine hervorragende Bodenstruktur, hält Wasser, bedingt guten Luftaustausch, wirkt gegen Verschlammung und verhindert Nährstoffauswaschungen. Er kann fast das ganze Jahr über ausgebracht werden. Einsatzgebiete gibt es genug. So kann Kompost bei der Pflanzung von Rosen (vier bis sechs Schaufeln pro Quadratmeter in der obersten Schicht), Obstbäumen (einige Schaufeln vermischt mit Erde ins Pflanzloch geben) oder auch Blumenzwiebeln, Stauden, Ziersträuchern und sonstigen Gehölzen eingesetzt werden. Im Hausgarten wird mit 3-5 Litern Grüngutkompost pro m² und Jahr fast der gesamte Nährstoffbedarf gedeckt.

Kompostpreise für Isar-Inntaler Kompost 20 mm-Kompost

je	
AWV Grüngut Big Bag (0,5 m ³)	5,00 €
AWV Kompost-Sack (60 x 105 cm)	2,50 € mit Sack
	1,50 € ohne Sack

Stand: 01.01.2019

Abfallwirtschaftsverband Isar-Inn

Karl-Rolle-Straße 43
84307 Eggenfelden

Telefon: 08721 - 96 12 0

Telefax: 08721 - 96 12 99

eMail: info@awv-isar-inn.de

Internet: www.awv-isar-inn.de